

Tag Zusammen,

wie versprochen will ich 2 Monate nach dem Start der Anwendung mit Revivogen einen kurzen Erfahrungsbericht abgeben. Da ich keine automatische Benachrichtigungsfunktion mehr habe bitte nicht wundern wenn ich nicht sofort antworte. Ich glaube das es wichtig ist die Kombinationen zu betrachten und nicht nur die Mittel separat. Deswegen ist der Bericht auch auf diese bezogen.

Seit mehr als 10 Jahren wende ich Finasterid erfolgreich an. Meine Haarsituation hat sich seitdem langsam verbessert und ich konnte den Ausfall stoppen. Seit 2006 habe ich angefangen zusätzlich Minoxidil zu benutzen dadurch konnte ich zu meiner Überraschung einen merklichen Neuwuchs generieren so dass meine Geheimratsecken deutlich zurück gingen und ich auch eine Zunahme an Terminal als auch feinem Harr feststellen konnte. Während der Oberkopf bereits in der Mitte ausgedünnt war ist er jetzt wieder voll und dicht.

Zu meiner Person sollte man wissen das in unser Familie sehr feines dünnes Haar und AGA (Brüder, Vater, Grossvater) üblich ist und meine beiden leicht älteren Brüder beide am Vorderkopf und an der Tonsur bereits fast vollständig kahl sind. Ich selbst habe aber eine gute Haardichte wenn auch natürlich nicht der Zustand meiner Kindheit wieder erreicht werden konnte. Die Haardichte in unser Familie ist eher gering.

Allgemein ist noch wichtig zu verstehen das ich mich gesund ernähre, kaum Fleisch esse, nicht rauche, gut schlafe, viel Sport treibe, viel Wasser und nur wenig Alkohol zu mir nehme. Ich bin 42 Jahre alt.

Als Kind hatte ich bis zum 20. Lebensjahr viele Hautprobleme und diese auch auf der Kopfhaut. Damals hat meine Kopfhaut ständig gejuckt was ich auch bei meinem Vater beobachten konnte.

Meine Erwartungshaltung war immer sehr gering, so dass ich mich auch über kleine Erfolge immer gefreut habe. Jenseits der 30 noch so viele verkümmerte Haarwurzeln reanimieren zu können hat mich sehr positiv überrascht. Ich würde auf eine Rate von mindestens 25 bis 35 % Reaktivierung in den letzten 10 Jahren tippen.

Meine Grundeinstellung war immer nicht alle Mittel auszutesten, sondern die deren Wirkung weitgehend belegt sind langfristig und ohne Unterbruch anzuwenden. Fin war für mich immer ein Mittel um die Verkümmern der Haarwurzeln aufzuhalten bis die Forschung endlich signifikante Fortschritte macht.

Anwendung:

Ich nehme jeden Morgen 0,25 Fin (früher 1 mg) in Tablettenform zu mir. Morgens trage ich Minox FMS von sensere auf das recht schnell einzieht. Abends trage ich Revivogen mit einer Pipette auf den gesamten vorderen Kopfbereich und auch auf die Tensur auf. Ich benutze ein Haarwasser und wasche meine Haare täglich.

Wirkung in den 2 Monaten:

Ich bin erstaunt von einer leichten weiteren Verbesserung berichten zu können. Die Haare sind dichter und teilweise auch dicker geworden und ich habe auch den Eindruck, dass eine Pigmentierung der feinen Haare eingetreten ist. Interessanterweise kann ich bei einigen ausgefallenen Haaren eine Verdickung und Pigmentierung auf der Wachstumsseite auf der Länge von 1 bis 1,5 cm, was der Wachstumszeit seit Anwendung von Revivo entspricht, feststellen. Die Geheimratsecken sind wieder dichter geworden vor allem auf der einen Seite.

Nebenwirkungen:

keine besonderen welche ich nicht auch ohne Anwendung hatte. Weder besondere Augenprobleme noch ungewöhnliche bleibende Müdigkeit oder irgend welche sexuellen Auffälligkeiten.

Allgemein:

ich möchte betonen das dieser Bericht naturgemäss sehr subjektiv ist und natürlich eine Übertragbarkeit auf andere Anwender nicht unbedingt gegeben ist. Weiterhin möchte ich darauf aufmerksam machen das die Menschen mit Erfolg im Regelfall hier nicht posten da sie keinen Bedarf dafür haben.

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen

Posted by [Ka\\$h](#) on Mon, 16 Jun 2008 11:30:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hast du davor normales Minox genommen? ohne so großen Erfolg oder wieso jetzt der Umstieg auf Sinere? Hab ich nicht so ganz verstanden!

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen

Posted by [Haariges](#) on Mon, 16 Jun 2008 12:22:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich habe mit Kirkland angefangen und hatte starke NW bin dann auf Genhair sensitive umgestiegen und dann später auf nonominox FMS

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen

Posted by [humboldt](#) on Mon, 16 Jun 2008 15:12:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Welche Nebenwirkungen waren das genau, Haariges? Und warum bist du dann vom Genhair sensitiv zum nanominox umgestiegen...hat das Genhair nicht so gut gewirkt?

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen  
Posted by [e-Man](#) on Mon, 16 Jun 2008 15:58:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Weil ich weiß, wie oft hier schon Deine Aussagen in anderen Threads diskutiert wurden, freue ich mich nun über Deinen sachlichen Bericht.

Könnte man auch im Erfolgsunterforum einbringen, gratuliere Dir zu Deiner "Haar-Laufbahn"

---

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen  
Posted by [Ka\\$h](#) on Mon, 16 Jun 2008 17:22:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja wenns ins Erfolgsforum kommt dann aber bitte dokumentiert und mit bildern!

---

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen  
Posted by [Haariges](#) on Mon, 16 Jun 2008 22:41:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kirkland hat bei mir Juckreiz und roten Stellen auf einer gereizten Haut hinterlassen. Genhair war sehr gut in der Anwendung und ohne NW. Auf Nanominox bin ich umgestiegen da ich mir durch den anderen Transportmechanismus des Wirkstoffes eine bessere Penetration und damit Wirkung erhofft habe.

---

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen  
Posted by [Haariges](#) on Mon, 16 Jun 2008 22:47:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich war auch in meinen anderen Kommentaren immer sachlich. Jeder der sich jeweils den gesamten Vorgang durchliest wird schnell verstehen was da passiert ist. Stehe nicht darauf von Leuten beleidigt zu werden die sich in ihrem Haarproblem angegriffen fühlen deswegen habe ich auch diverse Personen geblockt. Es gibt halt Leute die davon wohl auch psychisch ziemlich belastet sind.

Leider existiert hier auch viel Halbwissen und viele sind nicht bereit den Wirkungsweisen auf den Grund zu gehen und die Beschreibungen und Studien zu verstehen. Soll aber nicht mein Problem sein.

---

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen  
Posted by [benutzer81](#) on Mon, 16 Jun 2008 23:03:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für deinen bericht, recht sachlich und damit kann man auch etwas anfangen.

Aber:

Haariges schrieb am Die, 17 Juni 2008 00:47

Leider existiert hier auch viel Halbwissen und viele sind nicht bereit den Wirkungsweisen auf den Grund zu gehen und die Beschreibungen und Studien zu verstehen. Soll aber nicht mein Problem sein.

Ich glaube nicht das man die absolute weisheit inne trägt wenn man die packungsbeilage auswendig zitieren kann oder studien blind vertraut. Wenn du dich auch mal mit studien beschäftigst, die nicht vom hersteller selbst stammen, weißt du vielleicht was ich meine.. Das "halbwissen" wie du es nennst ist ein kritisches hinterfragen (zu recht) und kein blindes vertrauen..

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen  
Posted by [Haariges](#) on Tue, 17 Jun 2008 20:22:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sa qualifiziert sich gerade wieder jemand selbst

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen  
Posted by [Haariges](#) on Tue, 17 Jun 2008 20:34:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich habe nichts auswendig zitiert, sondern ein Zitat in Anführungszeichen reinkopiert. Wenn Du studiert hättest dann wäre dir bewusst das ein Zitat nicht die eigene Meinung wiedergibt, sondern die eines anderen ... ob richtig oder falsch.

Studien mögen ungenau sein oder eine andere Fragestellung beinhalten sie sind aber besser als rein subjektive Einzelmeinungen deren Rahmenbedingungen nicht bekannt sind.

Mein Bericht ist insofern auch nicht wirklich aussagekräftig ich wurde aber darum gebeten.

Immer Cool bleiben

---

Subject: Re: Erfahrungsbericht Fin+Minox+Revivogen  
Posted by [benutzer81](#) on Wed, 18 Jun 2008 17:55:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haariges schrieb am Die, 17 Juni 2008 22:34 Wenn Du studiert hättest dann wäre dir bewusst das ein Zitat nicht die eigene Meinung wiedergibt, sondern die eines anderen

seit wann muss man studiert haben um die bedeutung zu verstehen??

Naja egal, du redest anscheinend eh von etwas anderem. Ich meinte damit das du dich zu sehr auf die herstellerangaben versteifst, die aber wie wir alle wissen, alles andere als die realität widerspiegeln. Und wenn hier jemand studien zitiert welche zu einem völlig anderen ergebnis als der herstellerstudie gelangen, bezeichnest du diese fakten als "halbwissen"..

Keine sorgen, bin ganz cool

---